



NATURFORUM WEISSENSEE 2025

Mobilität im Lebensraum
„Naturräume erfahren – Lebensraummanagement durch
Mobilitätslösungen und Entsiegelung“

25. und 26. Juni 2025
Seminarzentrum „Weissenseehaus“ | Techendorf am Weissensee

Nachhaltige Mobilität neu gedacht

GANZHEITLICH

PARTIZIPATIV

KOMMUNIKATIV

Angesichts der Lebensraum- und Bevölkerungsentwicklung sowie der Anforderungen des „Green Deal“, stehen wir vor neuen Herausforderungen in der Mobilitätsgestaltung, sowohl in ländlichen als auch in urbanen Lebensräumen.

Besonders in tourismusintensiven Gebieten, hat die Akzeptanz der Einheimischen gegenüber touristischer Wertschöpfung nachgelassen. Zukünftige Projekte müssen daher nicht nur die Bedürfnisse der Gäste, sondern auch jene der Einheimischen in den Mittelpunkt stellen.

Es geht um Lebensraum-Management, das die Lebensqualität vor Ort erhöht und nachhaltige Mobilität fördert. Eine transparente Kommunikation ist entscheidend, um den Mehrwert touristischer Initiativen sowie der Freizeitangebote für alle Beteiligten zu verdeutlichen.



NATURFORUM WEISSENSEE

DER NUTZEN

Symposiumsteilnehmerinnen profitieren durch unterschiedliche Projektansätze

- Tipps, Lösungsansätze und Erfahrungen aus erfolgreichen Praxisbeispielen
(Musterprozesse, Vorgehensweisen/der Dialog, Lösungen, Kommunikation, ...)
- Einbindung von Anspruchsgruppen
(Bürgerbeteiligung / Stakeholder / Betroffene)
- Konkreter Projektnutzen für die heimische Bevölkerung und für Gäste
- Beitrag zur Optimierung der Tourismusakzeptanz/Willkommenskultur
- Die Erfolgsfaktoren / Die Stolpersteine bereits umgesetzter Projekte
- Bezug des „Roadbook“ als Handlungsleitfaden für die Umsetzung von Mobilitätsprojekten / Entsiegelungsprojekten.

DIE ZIELGRUPPEN

Wer kann von diesem Symposium profitieren und Erfahrungen aus Praxisbeispielen sammeln?

- Politische Entscheidungsträger und Projektverantwortliche sowie Tourismusverantwortliche auf Bundes-, Landes-, Regional- u. Gemeindeebene
- Regionalentwickler, Stadt- und Raumplaner, Architekten
- Wissenschaftler, Forscher, Experten für Umwelt- u. Verkehrsplanung, Geographie, Mobilität
- Unternehmen und Start-Ups für innovative Mobilitäts- und Entsiegelungslösungen
- Umwelt- u. Naturschutzorganisationen, Bürgerinitiativen, lokale Gemeinschaften
- Studierende und Auszubildende – junge Menschen, mit Interesse für Mobilitäts- und Umwelthemen





MITTWOCH, 25.06.2025

09:00 - 18:00 Uhr

ERÖFFNUNG

Grußbotschaften / Inhaltliche Annäherung / Anliegen des Naturforums Mobilität 2025

Mensch und Mobilität – eine historisch-philosophische Annäherung

Prof. Mag. Dr. Horst Peter Groß, Philosoph und Unternehmensberater. Interventionsforschung und Beratung mit den Schwerpunkten Projekt- und Prozessmanagement, Strategie-, Organisations- und Regionalentwicklung.



„Nachhaltige Mobilität als wesentlicher Beitrag für eine lebenswerte Region“

Mag. Andreas Friedwagner, GF - Verracon GmbH; Verkehr.Erreichbarkeit.Raum.



„Zukunft der Mobilität im Lebensraum.

Von Mobilitätsvisionen zu Musterprojekten im Transformationszeitalter“

DI Matthias Zawichowski, GF Im-plan-tat; Raumplanungs GmbH

MOBILITÄT IN DER / IN DIE REGION



„Mit der neuen Koralmbahn - von der Baltisch-Adriatischen Achse in alle Kärntner Regionen“

Der Mobilitäts-Masterplan Kärnten 2035- weiterführendes Mobilitätskonzept für den Kärntner Regionalverkehr inkl. „Last Mile“.

DI Christian Heschtera (GF Verkehrsverbund Kärnten); Mag. Thomas Michor (Tourismusbüro Weissensee); Markus Brandstätter (GF Region Nassfeld-Pressegger See - Lesachtal - Weissensee);

Podiumsdiskussion; Statements von Stakeholdern; Diskussion zu Erwartungen / Erfolgsfaktoren



„360-Grad Mobilitätsdienstleistung aus einer Hand in der Dolomitenregion Kronplatz“ und

„Einheitliche Mobilität durch den Südtirol Guest-Pass des Mobilitätskonsortiums Südtirol“

Andreas Dorfmann (Präs. GF Kronplatz Holding); Dr.essa Sophia Oberjakober (GF Mobilitätskonsortium Südtirol)



„Regionale Mobilität für alle ! -Die Lebensraumagentur der Tourismusregion Wilder Kaiser.

Kommunikation ist alles!

Hans Adelsberger / Verena Mühlbacher (Obmann TVB Wilder Kaiser / Managerin Lebensraum)
DI Matthias Zawichowski (GF Im-plan-tat; Raumplanungs GmbH)

Gemeinsames Abendessen und informeller Ausklang

DONNERSTAG, 26.06.2025

09:00 - 17:00 Uhr



„Planungsvorhaben anders gedacht“ – Der Nibelungenplatz in Tulln / NÖ

Entsiegelung innerstädtischer Stellplätze in der „Stadt des Miteinander“

Dr. Victor Geyrhofer (Stadtamtsdirektor Tulln / NÖ)



„Modell Parkraumveränderung in einer Gasse im 7. Wiener Gemeindebezirk“

Ableitung methodischer Learnings für partizipative Mobilitätsprozesse

a.o. Univ.Prof. Mag. Dr. Martin Heintzel (Institut für Geographie und Regionalforschung, Uni Wien; Wissenschaftlicher Leiter, „Kooperative Stadt- und Regionalentwicklung“ am Postgraduate Center der Uni Wien)

Gruppendiskussionen / Gruppenpräsentationen / Abschließende Plenardiskussion

Vorschläge und Anregungen für die Erarbeitung einer Roadmap

Informeller Ausklang



TEILNAHMEGEBÜHREN SYMPOSIUM

(Inklusive Vorträge, Diskussionen, Pausen-Softdrinks & Snacks, Seminarunterlagen)

2 Tage: € 199,- / Studierende (mit Studiennachweis): € 139,-

Tagesgebühr: € 139,- / Studierende (mit Studiennachweis): € 97,-

SchülerInnen – Mittlere / Höhere Schulen – FREIER EINTRITT
(Plätze nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit)

ALLE INFOS, ANMELDUNG, ANREISE,
ZIMMERBUCHUNG IN PARTNERBETRIEBEN „MOBILITÄT“, ETC.

naturlich-wir.com/naturforum



WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

NLW Tourismus Marketing GmbH | Wulfeniplatz 1, A-9620 Hermagor
Mag. Katrin Plautz | katrin.plautz@nlw.at | +43 4282 3131 -318



Informationen zum Green Event „Naturforum Mobilität im Lebensraum“



Bei der Veranstaltung werden Foto- und Videoaufnahmen angefertigt. Mit der Zusage zur Teilnahme erklären Sie sich mit der Aufzeichnung mittels Fotos und Filmmaterial sowie der diesbezüglichen Datenverarbeitung und allfälligen Veröffentlichung durch das Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft sowie durch die NLW Tourismus Marketing GmbH und den Naturpark Weissensee einverstanden.



Wir laden Sie zu einer umweltfreundlichen Anreise ein: Nutzen Sie für die Planung Ihrer Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln den Routenplaner der ÖBB. Sie erreichen Techendorf umweltfreundlich und barrierefrei mit dem Zug bis zum Bahnhof „Greifenburg-Weissensee“. Von dort gibt es einen Naturpark-Shuttle bis Techendorf. Bitte reservieren Sie diesen mindestens einen Tag vorher unter www.naturparkshuttle.com. (Der Service gilt für jeden Zug an/ab Bahnhof Greifenburg-Weißensee.) Alternativ können Sie Mitfahrgelegenheiten nutzen.



Sie benötigen Hilfe bei Ihrer barrierefreien Anreise? Unser örtliches Tourismusbüro am Weissensee ist Ihnen gerne behilflich. Bitte kontaktieren Sie uns vorab unter info@weissensee.com oder +43 4713 2220.



Nutzen Sie die Möglichkeiten zur Mülltrennung, die am Veranstaltungsort vorhanden sind, und unterstützen Sie so unsere Kreislaufwirtschaft.

Sie können an der Veranstaltung doch nicht teilnehmen? Aus Ressourcenschonungsgründen bitten wir Sie, sich unter katrin.plautz@nlw.at abzumelden.

Ein Symposium im Rahmen des Projektes „Nachhaltige Flächennutzung im Naturraum, statt Nutzungskonflikten - gemeinsame Lösungen finden“.

Unterstützt vom

 **Bundesministerium
Arbeit und Wirtschaft**

Das Symposium wird veranstaltet in Kooperation mit der Landschaft des Wissens | Wissenschaftsverein Kärnten

**LANDSCHAFT
WISSENSCHAFTSVEREIN
KÄRNTEN**

Es wird beabsichtigt, die Veranstaltung nach den Kriterien des Österreichischen Umweltzeichens als Green Event durchzuführen.

Österreichisches
Umweltzeichen
Green Events

